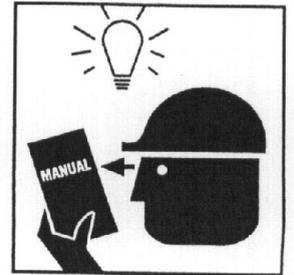
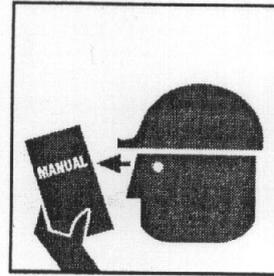
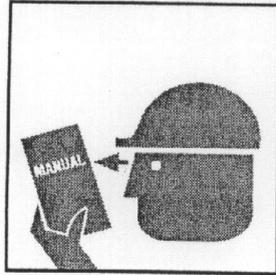
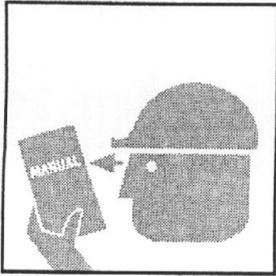


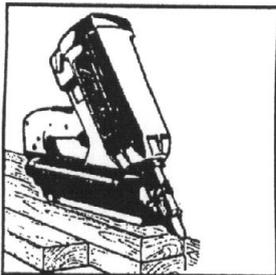
## ALLGEMEINE BETRIEBSANLEITUNG BRENNKRAFTBETRIEBENE EINTREIBGERÄTE Paslode IMPULSE-SYSTEM-

Wir beglückwünschen Sie zur Wahl eines Paslode Produktes. Bei korrekter Handhabung entsprechend der **allgemeinen Sicherheits-Betriebsanleitung** und **Gerätespezifischen Betriebsanleitung** sowie Verwendung der ITW Paslode spezifizierten Befestigungsmittel, Brennstoffpackung (Fuel Cell), wiederaufladbaren Batterie (Akku) und Ladegerät wird Ihr IMPULSE-SYSTEM lange zu Ihrer Zufriedenheit arbeiten.



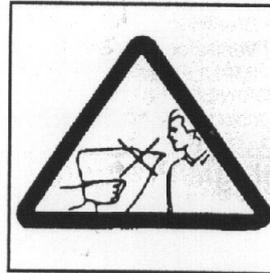
Vor Inbetriebnahme des IMPULSE-SYSTEMS BETRIEBSANLEITUNG und SICHERHEITSHINWEISE des EINTREIBGERÄTES, der Brennstoffpackung (FUEL CELL), des AKKUS und des LADEGERÄTES lesen und beachten.

### Sicherheitshinweise



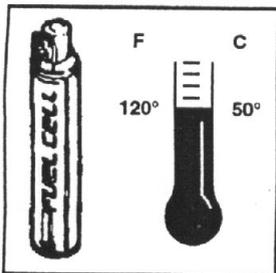
#### IMPULSE-SYSTEM

Das IMPULSE-System besteht aus Gerät, Eintreibgegenstände, Fuel Cell, Akku und Ladegerät. Es dürfen nur diejenigen von ITW Paslode spezifizierten Eintreibgegenstände, Fuel Cell, Akku und Ladegerät verwendet werden, die in dem Geräte-Datenblatt aufgeführt sind. Die IMPULSE-Systemkomponenten sind aufeinander abgestimmt und deshalb als ein zusammengehörendes System anzusehen.



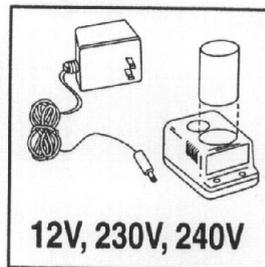
#### IMPULSE-Eintreibgerät

Gerät nicht mit betätigtem Auslöser tragen. Gerät immer so halten, daß Mündung weder auf den eigenen Körper noch auf andere Personen gerichtet ist. Nach beendeter Arbeit, Fuel Cell und Akku aus dem Gerät entnehmen und Magazin entleeren. Gerät und Systemkomponenten sind von Kindern und unbefugten Personen fernzuhalten. Gerät, Akku und Fuel Cell bei Nichtbetrieb im Gerätekofter aufbewahren.



#### IMPULSE-Fuel Cell

Die Fuel Cell ist ein Aerosol Produkt, Inhalt ist brennbar. Behälter steht unter Druck, vor Erwärmung über 50°C (z.B. Sonnenbestrahlung) schützen. Nicht gegen Flamme oder auf glühende Körper sprühen. Nur im Freien oder in gut durchlüfteten Räumen verwenden. Auch nach Gebrauch nicht beschädigen, gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nur an dafür vorgesehene Orte wegwerfen. Lokale Aerosol Entsorgungsvorschriften beachten.



#### IMPULSE-Akku/Ladegerät

Nur Paslode IMPULSE 6 V Akku und IMPULSE-Ladegerät benutzen. Auf richtige Anschlußspannung achten (siehe Daten auf dem Ladegerät). Akku nur in Innenräumen und nicht über 50°C lagern, Akku nicht laden wenn Temperatur unter 5°C oder über 40°C. Akku nicht öffnen und nicht in Feuer werfen. Leere Akkus nicht in den Hausmüll! Lokale Entsorgungsvorschriften beachten.



#### Augenschutz

Beim Umgang mit dem Gerät immer Schutzbrille tragen. Beim Arbeiten können Teilchen wegspritzen. Augenschutz empfiehlt sich auch für alle Personen in nächster Umgebung des Arbeitsplatzes.



#### Gehörschutz

Beim Arbeiten mit dem Gerät, Gehörschutz tragen, dieser mindert den Schallpegel am Ohr erheblich. Gehörschutz empfiehlt sich auch für alle Personen in nächster Umgebung des Arbeitsplatzes.

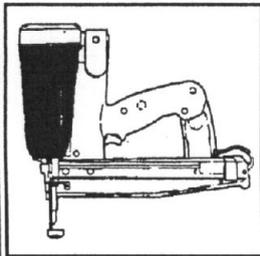
# IMPULSE SYSTEM

## IMPULSE-Gerät

Es besteht aus drei Hauptteilen:

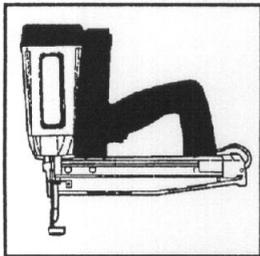
### Gehäuse mit:

Brennkammer,  
Nasenstück,  
Auslösesicherung,  
Kolben, Treiber.



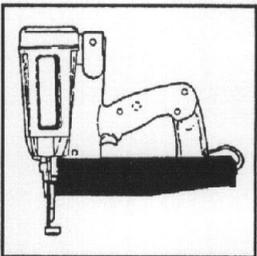
### Handgriff mit:

Geräteelektronik, Motor,  
Zündkerze, Auslösehebel,  
Einsteckschacht für Fuel  
Cell.



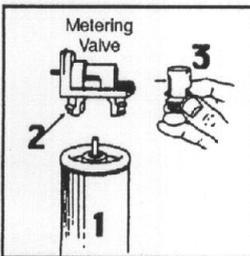
### Magazin, für

Verbrauchsmate-  
rialbevorratung mit  
Transportschuh und  
Einsteckschacht für Akku.



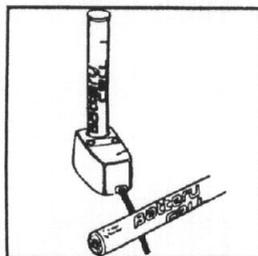
### Fuel Cell

Bestehend aus dem  
Behälter für Brennstoff  
und Treibmittel,  
Dosierventil und  
Transportsicherung.

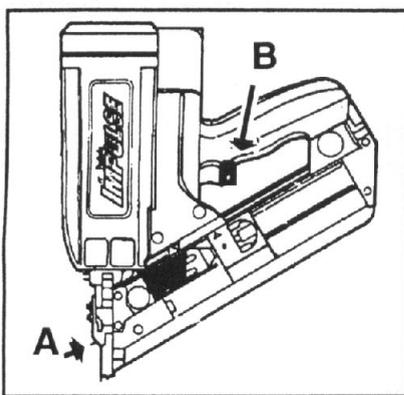


### Akku/Ladegerät

Der Akku dient als  
Energiequelle für die  
Geräteelektronik, den  
Lüftermotor und liefert die  
Zündspannung.



## IMPULSE-Gerät: Funktion



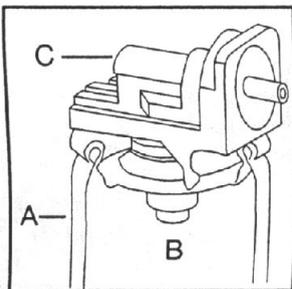
IMPULSE-Gerät arbeitet nach dem Prinzip eines linearen Verbrennungsmotors.

Gerät mit Auslösesicherung A auf Werkstück drücken.  
Brennkammer schließt, Brennstoff wird eingespritzt.  
Ventilator erzeugt Luft-/Brennstoffgemisch.

Zündung erfolgt durch Betätigen des Auslösers B.  
Verbrennungsdruck bewegt Kolben und Treiber, Eintreibvorgang erfolgt.  
Kolben mit Treiber geht in Ausgangsstellung zurück.

Gerät von Werkstück abheben.  
Brennkammer öffnet, Abgase werden ausgestoßen.  
Ventilator kühlt Gerät.  
IMPULSE ist für nächsten einzelnen Eintreibvorgang bereit.

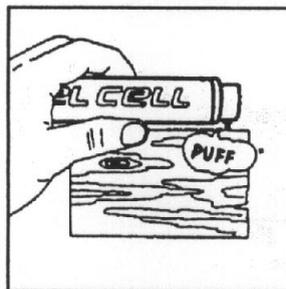
## IMPULSE-Fuel Cell: Technologie/Prüfung



Die Fuel Cell ist ein Aerosol Produkt folgend den Richtlinien 75/324 EEC and TRG 300 (D). Das Treibmittel (A) hält den Brennstoff (B) im Innenbehälter ständig unter Druck. Das Dosierventil (C) dosiert für jeden Eintreibvorgang die richtige Menge Brennstoff.

Fuel Cell-Innhalt:  
-Kohlenwasserstoff, flüssig, z.Bsp. Propane, Butane.  
-Kolbensmiermittel

Typischer Merkaptangeruch



-Sicherheitshinweise beachten

Auf Fuel Cell aufgedrücktes Dosierventil mit Ventilstift dreimal kurz gegen einen festen Gegenstand drücken und loslassen. Tritt kein Brennstoff aus ist der Inhalt verbraucht. Neue Fuel Cell verwenden. Nur die auf den jeweiligen Gerätetyp abgestimmte Fuel Cell sorgt für eine richtige Brennstoffdosierung. Unterscheidungsmerkmal ist der Farbring am Dosierventil (siehe Geräte-Betriebsanleitung).

**Sicherheitshinweise:** Auch nach Entleerung des Brennstoffes verbleibt das Treibmittel in der Fuel Cell. Fuel Cell steht immer unter Druck. Brennstoff und Treibmittel sind brennbar. Expandierende Gase verursachen Kälte im Nahbereich. Vorsicht, es können Verletzungen auftreten wenn flüssiges Druckgas mit Haut oder Augen in Berührung kommt. Fuel Cell ist ein Einwegbehälter, Wiederbefüllen ist verboten.

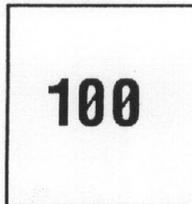
## IMPULSE-Fuel Cell: Symbole und Bedeutung



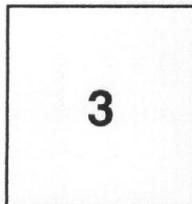
Inhalt enthält kein Fluorchlorkohlenwasserstoff (FCKW).



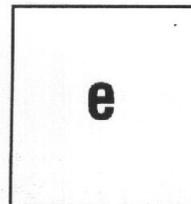
Gefahrensymbol für entzündbare flüssige Stoffe und Gase.



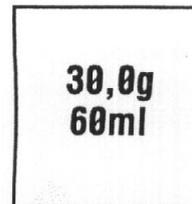
Nettofassungsraum (ml) der Fuel Cell.



Spiegelbildliches Epsilon, Aerosol Druckgaspackung nach Richtlinie 75/324/EWG.



Gewicht des Inhaltes nach dem Eichgesetz.

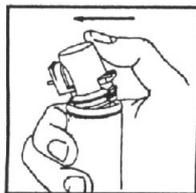


Brennstoff Gewicht/Volumen im Innenbehälter.

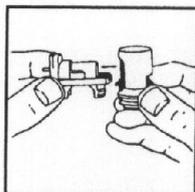
# IMPULSE-Fuel Cell: Inbetriebnahme

Die Fuel Cell ist mit einer Transportsicherung versehen und kann im Lieferzustand nicht in das Gerät eingesetzt werden. Um die Fuel Cell betriebsbereit zu machen, folgende Schritte durchführen.

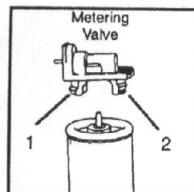
**SICHERHEITSHINWEIS:** Ventilstift weg von Gesicht und Augen, nicht rauchen!



Transportsicherung mit Dosierventil von Fuel Cell abdrücken.



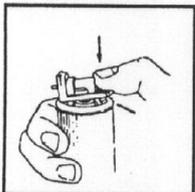
Dosierventil nach unten aus der Transportsicherung herausdrücken.



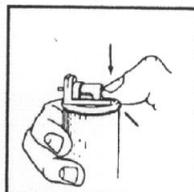
Dosierventil besitzt eine vordere 1 und eine hintere 2 Einrastrille zur Befestigung auf der Fuel Cell.



Dosierventil mit vorderer Einrastrille in die Kerbe der Fuel Cell setzen.



Dosierventil mit hinterer Einrastrille **fest** über die Lippe der Fuel Cell drücken. **ERSTER KLICK!**



Dosierventil weiter **fest** nach unten in die Kerbe drücken. **ZWEITER KLICK!**  
Ventil sitzt.

## IMPULSE-Fuel Cell: Transport/ Lagerung

### Transport:

Nach GGVS-ADR ist für den Transport von Fuel Cells keine spezielle Transporterlaubnis erforderlich.

- **Straße/Bahn nach:** GGVS-ADR/RID K1.2/ZIFF. 10B2
- **See/Schiff nach:** IMDG K1.9/P.9022/EmS Nr. 2-13
- **Luft/IATA-DGR nach:** K1.2/Risiko Gr.3/Packinstr. 203/ max. Gewicht pro Sendung 75 kg, Cargo 150 kg.

### Bemerkung:

- Unfallmerkblatt für Straßentransport UN No. 1950 muß Ware begleiten. (Gef. K1.2 GGVS/ADR, Rn. No. 2201, Ziff. 10B2)
- Transport im eigenen Auto für eigene Zwecke ohne Beförderungspapiere und Unfallmerkblatt bei geringen Mengen erlaubt.  
50°C Fuel Cell Temperaturlimit beachten!

### Sicherheitshinweis:

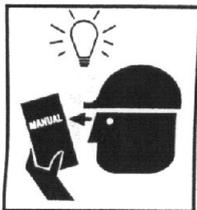
- Postversand von Fuel Cell ist verboten.

### Lagerung (TRG300DE):

**Alle lokalen Vorschriften nach Feuerwehrbestimmungen müssen beachtet werden. Lager-, Vorrats- und Verkaufsräume müssen dem Bauaufsichtsrecht entsprechen.**

- Nicht über 50°C, nicht in den Bereichen Durchgang, Flur, Treppenraum, Tür und auf Dachböden lagern oder bereitstellen.
- Gute Belüftung ist immer notwendig.
- Die Menge in Verkaufsräumen soll den Tagesbedarf nicht überschreiten.
- Vorratsräume: Im Gegensatz zu Lagerräumen dürfen bereitgestellte Fuel Cells in Vorratsräumen nicht mehr als 20 m<sup>2</sup> Grundfläche beanspruchen.
- Zusammenlagern mit pyrotechnischen Artikeln ist nicht zulässig.
- Verkaufsstände dürfen nicht an Ausgängen liegen. In der Nähe sollte ein Feuerlöscher 6 kg, K1, A, B, C verfügbar sein.
- Geräte mit offener Flamme oder hohen Temperaturen dürfen nicht in der Nähe von Fuel Cells betrieben werden.
- In Schaufenstern dürfen gefüllte Fuel Cells nicht ausgestellt werden.

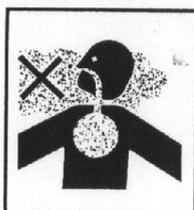
## Allgemeine Hinweise: IMPULSE -Betrieb und Wartung



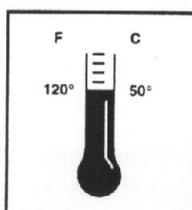
Gerät erst nach Verstehen der Betriebsanleitung und Sicherheitshinweise benutzen.



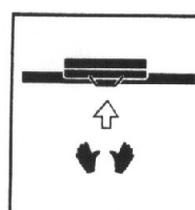
Benutzen Sie nur Paslode spezifizierte Eintreibgegenstände und Systemkomponenten.



Arbeiten Sie nur im Freien oder in gut durchlüfteten Räumen.



Fuel Cell und Gerät mit Fuel Cell niemals über 50°C erhitzen.



Gerät nur im Gerätekofter aufbewahren und transportieren.  
Von unbefugten Personen fernhalten.



Gerät vor Nässe schützen.

Folgende Arbeiten können Sie selbst durchführen. (siehe auch Geräte-Betriebsanleitung)

- Gerät mit weichem Lappen/Pinsel reinigen, ggf. Treiberbahn, Auslösesicherung leicht einölen (IMPULSE-Oel).
- Leichtgängigkeit der Sicherungsnase überprüfen.
- Eintreibtiefe einstellen.
- Akku prüfen und aufladen.
- Funktion der Fuel Cell überprüfen.
- Luftfilter reinigen.

- Batteriekontakte reinigen.
- Kabelanschlüsse überprüfen.
- Beseitigung von Nagel/Klammerstörungen.

### Achtung:

Vor allen Arbeiten Fuel Cell, Akku und Eintreibgegenstände aus Gerät entfernen.

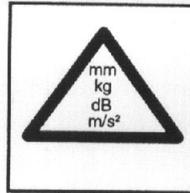
Sollte eine Störung nicht zu beseitigen sein, Gerät zur Überprüfung an Ihre Paslode Servicestation schicken. Nie mit defektem Gerät arbeiten. Instandsetzungsarbeiten dürfen nur vom Hersteller Beauftragte oder andere Sachkundige durchführen. Sachkundige müssen ausreichende Kenntnisse auf dem Gebiet Impulse Technologie haben und den arbeitssicheren Zustand der Geräte beurteilen können.

# Sicherheitshinweise/Informationen

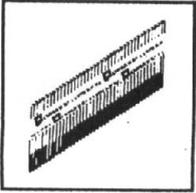
D



Beachten Sie alle Sicherheitshinweise! Nichtbeachtung der Sicherheitsbestimmungen kann dazu führen, daß Sie sich oder andere Personen verletzen. Beachten Sie die Wartungs- und Instandhaltungsvorschriften und die Betriebsanleitung ihres speziellen Gerätetyps.



Techn. Daten, Schall- und Vibrationswerte, Informationen über Fuel Cell, Akku und Ladegerät, Abmessungen der für das jeweilige Gerät spezifizierten Eintreibgegenstände, entnehmen Sie bitte der Betriebsanleitung und dem Technischen Datenblatt.



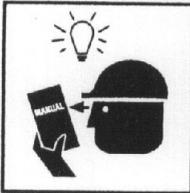
Verwenden Sie nur von Paslode spezifizierte Eintreibgegenstände, Fuel Cell, Akku, Ladegerät, Zubehör und Ersatzteile. Bei Nichtbeachtung ist Paslode frei von jeder Haftung.



Nicht in der Nähe von brennbaren Materialien arbeiten. Abgase können abhängig von der Arbeitsgeschwindigkeit heiß werden. Angaben zur Arbeitsgeschwindigkeit beachten.



Arbeiten Sie mit dem Gerät nur im Freien oder in gut durchlüfteten Räumen. Das Gerät verursacht Abgase und somit Kohlenmonoxid CO. Einatmen von CO ist gesundheitsschädlich.



Lokale Vorschriften für Lagerung, Handhabung und Transport eines Aerosolproduktes (12 bar/50°C) beachten. Lagerung nach TRG300 (D). Transportvorschriften sind international in ADR/RID, IATA-DGR, IMDG-Code Verordnungen geregelt. Postversand ist verboten.



Das Gerät ist kein Spielzeug. Gehen Sie nie davon aus, daß das Gerät nicht betriebsbereit ist. Richten Sie das Gerät nie auf sich oder andere Personen. Versuchen Sie nie das Gerät in den freien Raum auszulösen. Beim Transport des Gerätes Finger weg vom Auslösehebel.



Benutzen Sie das Gerät nur für den dafür vorgeschriebenen Zweck. Bei betriebsbarem Gerät Hände weg im Bereich Nasenstück. Gerät immer so halten daß es mit dem Nasenstück nicht auf eigene Körperteile zeigt.



Nicht das Gerätegehäuse beschädigen. Veränderungen an Gerät, Fuel Cell und Ladegerät sind nicht zulässig. Gerät nicht auf Ofen legen oder in die Nähe eines Heizlüfters etc. bringen, Fuel Cell im Gerät könnte bersten. 50°C Fuel Cell Temperaturlimit beachten!



Halten Sie das Gerät beim arbeiten so, daß Kopf und Körper bei einem Rückstoß nicht verletzt werden können. Vorsicht beim Arbeiten auf Treppen, Leitern, Dächern und beim verschließen von Kisten. Nie unübliche Körperhaltungen einnehmen.



Auf Arbeitsplatzverhältnisse achten. Eintreibgegenstände können dünne Werkstücke durchschlagen oder beim Arbeiten an Kanten und Ecken von Werkstücken abgleiten und dabei Personen gefährden. Nur auf dem Werkstück arbeiten.



Eintreibgeräte die mit einem auf der Spitze stehenden, gleichseitigen Dreieck gekennzeichnet sind dürfen nur mit Auslösesicherung verwendet werden.



Vor jedem Arbeiten mit dem Gerät, überprüfen was sich hinter der Arbeitsfläche befindet. Es muß sichergestellt sein, daß der Eintreibgegenstand keine Kabel, Gas-, Heiz-, oder Wasserleitungen treffen kann. Eintreibgegenstände sind nur für die Befestigung von Holz auf Holz oder Werkstoffen mit gleicher oder niedrigerer Festigkeit zu verwenden, wenn nicht anderweitig spezifiziert.



Von Zeit zu Zeit alle Schrauben, Muttern und Teile auf festen Sitz prüfen. Nie mit einem Gerät arbeiten das Störungen aufweist. Wir empfehlen in geeigneten Zeitabständen eine Überprüfung in einer Paslode Service Werkstatt.



Beim Umgang mit der Fuel Cell nicht rauchen. Inhalt nicht inhalieren. Zur Sicherheit immer Ventilstift von Haut, Gesicht und Augen weghalten.

**Paslode**

D ITW Befestigungssysteme GmbH, Im Gotthelf 12-14

Paslode

D - 65795 Hattersheim

A Austrowaren GmbH, Johannesgasse 23

A - 1010 Wien

CH Chromos AG, Flughafenstraße 55

CH - 8152 Glattburgg